

## ZIELGRUPPE

Dieses Fortbildungsseminar richtet sich an Personen, die sich für konstruktive Konfliktbearbeitung interessieren und die das Mediationsverfahren im interkulturellen Rahmen und im Austausch mit französischen Kolleg:innen praktisch erlernen möchten.

## ZIELE

- Die Rollenübernahme einer dritten, neutralen Partei (Allparteilichkeit) zu erlernen
- Eine innere Haltung zu entwickeln, die es erlaubt, Konflikte auf konstruktive Weise auszutragen, so dass beide Konfliktparteien als Gewinner hervorgehen können
- Eigene Anteile in Konflikten zu erkennen
- Kommunikative Kompetenzen zur Deeskalation von Konflikten in interkulturellen Situationen zu erwerben
- Sich für die interkulturelle Dimension von Konflikten zu sensibilisieren

## METHODEN

- Lebendige Vermittlung der Theorie der Mediation, wie sie in Deutschland, Frankreich und anderen Ländern entwickelt worden ist
- Verständnis der Eskalationsmechanismen
- Vorbereitende Kommunikationsübungen
- Rollenspiele und Feedbacks
- Auswertung und Analyse beobachteter und erlebter Situationen

## FORTBILDUNGSRAHMEN

Die Ausbildung beginnt am Samstag, den **20.08.2022**, um **18 Uhr** und endet am Samstag, den **27.08.2022**, um **9 Uhr**.

Der Ausbildungsort ist eine Jugendbegegnungs- und Bildungsstätte in dem malerisch gelegenen Ort [Kamminke auf der Insel Usedom](#).

Der Kurs selbst ist eine interkulturelle Begegnung, da die Ausbilderinnen sowie die Teilnehmer:innen je zur Hälfte aus Deutschland und Frankreich kommen. Die Anzahl der Plätze ist auf 16 Personen begrenzt.

Dieses Seminar zählt als 40-stündige Einführung in die Mediation nach den Standards des Bundesverbandes Mediation BM und ist Teil der Zertifizierung Mediator REGC.

Ein Aufbaukurs wird vom 15. bis 22. Oktober 2022 in Sanary-sur-Mer stattfinden.

## LEITUNGSTEAM

Das Leitungsteam besteht aus in Deutschland und Frankreich ausgebildeten Expertinnen der Mediation und Pädagogik:

- Alice Canet, zertifizierte Mediatorin und Anwältin
- Maïke Rolf, zertifizierte Mediatorin

## TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

- Bereitschaft zur aktiven Teilnahme an Rollenspielen
- Lust darauf, sich im deutsch-französischen Kontext fortzubilden
- Französischkenntnisse (passives Sprachverständnis)
- Vorkenntnisse über das Mediationsverfahren sind nicht erforderlich
- Volljährigkeit (keine Altersbegrenzung)

## TEILNAHMEGEBÜHREN

Der Kurs wird vom Deutsch-Französischen Jugendwerk (DFJW) finanziell unterstützt. Die Teilnahmegebühren betragen:

- **290- €**, wenn Sie Student:in, in der Ausbildung oder arbeitslos sind;
- **390- €**, wenn Sie berufstätig sind;
- **600-€** bei Kostenübernahme durch den Arbeitgeber: Seminar anerkannt nach dem Berliner Bildungurlaubsgesetz und „datadock“.

Die Unterkunft in Vollpension und die Programmkosten sind im Preis inbegriffen. Die Fahrtkosten werden nach den Richtlinien des DFJW erstattet.

## FRAGEN UND ANMELDUNGEN



BDL e.V : <https://www.landjugend.de/>

Mail: [s.cunin@landjugend.de](mailto:s.cunin@landjugend.de)

Sophie Cunin: +49 30 235 993 550 (Deutsch/Französisch)

# INTERKULTURELLE MEDIATION & KONSTRUKTIVE KONFLIKTBEARBEITUNG

*Einführungskurs*

**vom 20. bis 27.08.2022**

**in Kamminke auf der Insel Usedom**



in Zusammenarbeit  
mit



**Réseau Européen  
de Gestion des Conflits**

mit Unterstützung des  
Deutsch-Französischen  
Jugendwerkes  
(DFJW)

